

Stadt Heidelberg

Drucksache:
0018/2016/BV

Datum:
14.01.2016

Federführung:
Dezernat III, Amt für Soziales und Senioren

Beteiligung:

Betreff:

**Vorstellung Inklusionsprojekt: "Impulse Inklusion /
Projekt anders? - engagiert!"
hier: Zuziehung von Herrn Ralf Baumgarth,
Geschäftsführer des Paritätischen in Heidelberg,
gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung**

Beschlussvorlage

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 01. Februar 2016

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Ausschuss für Soziales und Chancengleichheit	26.01.2016	Ö	() ja () nein () ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Ausschuss für Soziales und Chancengleichheit beschließt die Zuziehung von Herrn Ralf Baumgarth, Geschäftsführer des Paritätischen in Heidelberg, gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung.

Zusammenfassung der Begründung:

Herr Ralf Baumgarth, Geschäftsführer des Paritätischen in Heidelberg, soll dem Ausschuss für Soziales und Chancengleichheit über das Inklusionsprojekt „Impulse Inklusion / Projekt anders? - engagiert!“ berichten.

Sitzung des Ausschusses für Soziales und Chancengleichheit vom 26.01.2016

Ergebnis: einstimmig beschlossen

Begründung:

Herr Ralf Baumgarth, Geschäftsführer des Paritätischen in Heidelberg, soll dem Ausschuss für Soziales und Chancengleichheit am 26.1.2015 über das Inklusionsprojekt „Impulse Inklusion / Projekt anders? - engagiert!“ berichten.

Es ist deshalb beabsichtigt, Herrn Baumgarth zu dieser Sitzung gemäß § 33 Absatz 3 Gemeindeordnung zuzuziehen. Er wird einen maximal 10-minütigen Vortrag halten und danach für Rückfragen zur Verfügung stehen.

Das Projekt wird gemeinschaftlich von der **FreiwilligenAgentur Heidelberg** des Paritätischen als Teil der lokalen Anlaufstelle für bürgerschaftliches Engagement, dem **Verein zur beruflichen Integration und Qualifizierung (Vbl)** als Träger unter anderem des Stadtführers für Menschen mit Behinderungen und Kooperationspartner der Stadt beim Inklusions-Atlas, dem **Amt für Soziales und Senioren** und dem **Beirat von Menschen mit Behinderungen (bmb)** als kommunalpolitischer Interessenvertretung umgesetzt.

gezeichnet
in Vertretung

Wolfgang Erichson